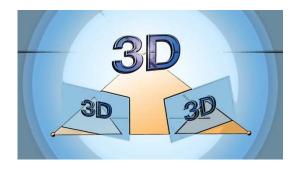
Martin Kleinsteuber: Computer Vision

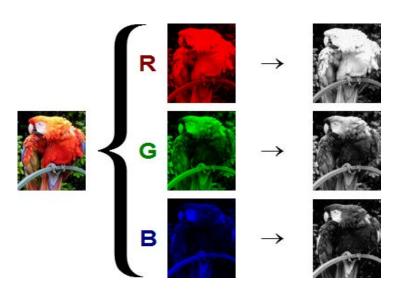
Kap. 1 – Wissenswertes über Bilder

1. Darstellung von Bildern





Vom Farbbild zum Intensitätsbild



Farbbilder bestehen aus mehreren Kanälen

In diesem Kurs ausschließlich Graustufenbilder

Kontinuierliche und diskrete Darstellung

 Kontinuierliche Darstellung als Funktion zweier Veränderlicher (zum Herleiten von Algorithmen)

$$I: \mathbb{R}^2 \supset \Omega \to \mathbb{R}, \quad (x,y) \mapsto I(x,y)$$

- Häufige Annahmen
 - I differenzierbar
 - lacksquare Ω einfach zusammenhängend und beschränkt

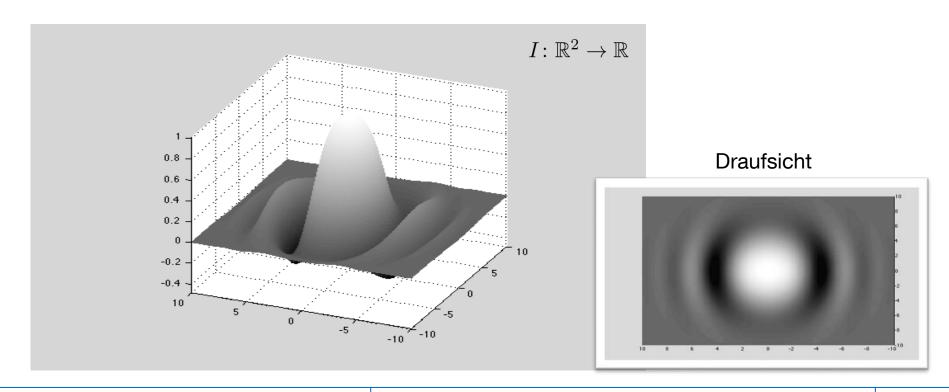
- **Diskrete** Darstellung als Matrix $I \in \mathbb{R}^{m \times n}$ Eintrag $I_{k,l}$ entspricht dem Intensitätswert
- Skalierung typischerweise zwischen[0, 255] oder [0, 1]

VGA: 480 x 640 Pixel (ca. 0.3 Megapixel)

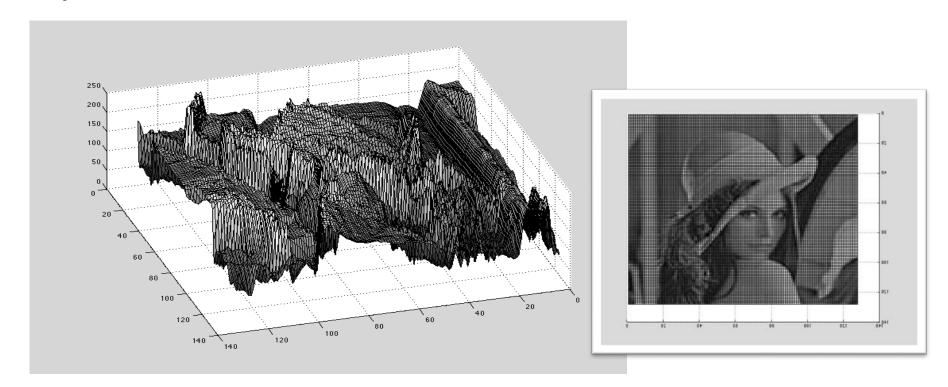
HD: 720 x 1280 Pixel (ca. 1.0 Megapixel)

FHD: 1080 x 1920 Pixel (ca. 2.1 Megapixel)

Graph einer Funktion



Graph eines Fotos



Diskretes Abtasten

Abtasten eines eindimensionalen Signals

$$S\{f(x)\} = (\dots, f(x-1), f(x), f(x+1), \dots)$$

Abtasten eines Bildes

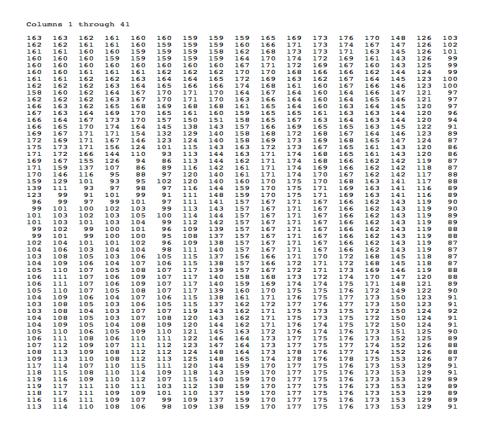
$$S\{I(x,y)\} = \begin{bmatrix} \ddots & \vdots & \vdots & \vdots & \vdots \\ \dots & I(x-1,y-1) & I(x-1,y) & I(x-1,y+1) & \dots \\ \dots & I(x,y-1) & I(x,y) & I(x,y+1) & \dots \\ \dots & I(x+1,y-1) & I(x+1,y) & I(x+1,y+1) & \dots \\ \vdots & \vdots & \vdots & \ddots \end{bmatrix}$$

Darstellung von Bildern Diskrete Darstellung/Matrixdarstellung

- Annahme: Ursprung links oben
- Matrixeintrag ist

$$I_{k,l} = S\{I(0,0)\}_{kl}$$





Zusammenfassung

- Bilder in Grautönen
- Bilder als Matrizen
- Bilder als glatte Funktionen